

**Pressemitteilung** | Krefeld, 28. Juni 2024

**Sparkasse unterstützt Mittelstand beim  
Nachhaltigkeitsmanagement**



Vorstandsmitglied Volker Schramm, Sparkasse Krefeld

Die Europäische Kommission hat beschlossen, Europa bis 2050 als ersten Kontinent klimaneutral zu machen. Das fordert auch Unternehmen heraus. Geschäftsmodelle müssen überdacht, Produkte an die veränderten Rahmenbedingungen angepasst werden. Gesetze und Richtlinien geben Mindestanforderungen vor.

„Für die mittelständische Wirtschaft bedeuten die zunehmend komplexen Anforderungen im Nachhaltigkeitsmanagement eine große Herausforderung.“ Sagt Volker Schramm von der Sparkasse Krefeld. Als Firmenkunden-Vorstand weiß er: „Die nachhaltige Transformation ist ein Prozess, den kein Unternehmen nebenbei vollzieht.“

Im Gegensatz zu großen Konzernen verfügen Mittelständler in der Regel nicht über die Möglichkeit, hochqualifizierte besetzte Abteilungen dem Nachhaltigkeitsmanagement zu betrauen. Das Thema stemmen müssen sie trotzdem. Viele Verantwortliche fühlen sich quasi in einem Nachhaltigkeitsdschungel.

## **Pressemitteilung | Krefeld, 28. Juni 2024**

„Die Sparkasse Krefeld kennt den Bedarf Ihrer Firmenkunden und unterstützt ab sofort mit einem umfassenden Angebot für die nachhaltige Transformation.“ Freut sich Sparkassen-Vorstand Schramm. „Das Thema sustainable finance steht bei uns ganz oben auf der Agenda. Die Kompetenz haben wir bei unseren Beratern über Schulungen aufgebaut.“ Weitere Expertise steuert das Nachhaltigkeits-Kompetenzcenter der rheinischen Sparkassen, ProEco Rheinland bei.

Die Unterstützung für Firmenkunden besteht in erster Linie aus der individuellen Nachhaltigkeitsberatung. Für die digitale Umsetzung des Nachhaltigkeitsmanagements steht die Software „nawisio“ zur Verfügung.

Unternehmen erhalten mit „nawisio“ Entlastung bei der Festlegung und Umsetzung Ihrer Nachhaltigkeitsstrategie und bei der Erfüllung von Berichtspflichten gegenüber verschiedenen Anspruchsgruppen.

„nawisio“ ist modular aufgebaut und bedarfsgerecht einsetzbar. Das macht die Software auch für Firmen interessant, die erst ins Thema Nachhaltigkeit einsteigen möchten.

Für weitere Informationen oder Fragen:

Harald Schulze  
Leiter Unternehmenskommunikation  
Telefon 0 21 51 - 68 37 001  
[harald.schulze@sparkasse-krefeld.de](mailto:harald.schulze@sparkasse-krefeld.de)

Thomas Løyen  
Leiter Kommunikation  
Telefon 0 21 51 - 68 37 201  
[thomas.loyen@sparkasse-krefeld.de](mailto:thomas.loyen@sparkasse-krefeld.de)

Wenn Sie unsere Presse-Informationen nicht mehr erhalten möchten, können Sie uns dies unter [info@sparkasse-krefeld.de](mailto:info@sparkasse-krefeld.de) mitteilen. Hinweise zum Datenschutz und zur Widerrufserklärung finden Sie in unserer Datenschutzerklärung unter [sparkasse-krefeld.de/datenschutz](https://sparkasse-krefeld.de/datenschutz).